

Haidlmayr zu Weltgesundheitstag: Nationales Suizidprogramm nötig

Utl.: Ältere Menschen sind besonders suizidgefährdet=

Wien (OTS) Seit 1986 sinken in Österreich die Suizidraten. Nur bei den SeniorInnen wirkt sich dieser Trend nicht aus. Über 65-jährige österreichische Männer haben im internationalen Vergleich von 23 Ländern mit 118 Suiziden pro 100.000 Einwohnern und Jahr nach den Ungarn die zweithäufigste Selbstmordrate. Über 75-jährige Frauen mit 28,5 die dritthäufigste. Das geht aus der aktuellen Studie "Suizidprävention in Österreich" von Univ. Prof. Gernot Sonneck hervor. "Während die existierenden Präventionsprogramme für suizidgefährdete Gruppen wie Alkoholranke, Depressive und Drogenabhängige einigermaßen funktionieren, haben bei älteren Menschen und den 'alten Alten' (ab 70 Jahre) die Präventionsmaßnahmen bisher kaum gegriffen", schlußfolgert die Abgeordnete der Grünen, Theresia Haidlmayr.

Die Grünen fordern daher ein 'nationales Suizidprogramm', wie es z.B in Schweden, Dänemark und Finnland existiert. Schwerpunkte dieses Programms müßten eine Schulung von in der Altenarbeit tätigen Personen in der Erkennung von Suizidgefährdung sein, es muß eine Sicherstellung sanfter Übergänge zwischen verschiedenen Betreuungsformen (ambulant-stationär) geben, weiters soll die Entwicklung von sozialen und medizinischen Diensten für die Betreuung, Pflege und den Beistand von Menschen in der 'chronischen Lebens-Sterbens-Phase' vorangetrieben werden. Enttabuisiert werden müsse zudem Sexualität im Alter, regelmäßige Betreuungsdienste wie z.B 'Essen auf Rädern' müssen aufrechterhalten werden, und es muß älteren Menschen erleichtert werden, ihre intellektuellen, emotionalen und sozialen Fähigkeiten einzusetzen, fordert Haidlmayr in einer Anfrage an den Sozialminister.

Rückfragehinweis: Pressebüro der Grünen im Parlament

Tel.: (01) 40110-6697
<http://www.gruene.at>
eMail: pressebuero@gruene.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0128 2001-03-28/11:32

281132 Mär 01

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010328_OTS0128